

Mit dem Frühlingsanfang vom 20. März haben wir mit 27 Teilnehmern den ersten Arbeitstag dieses Jahres durchgeführt. Nachdem es am Vortag nochmals geschneit hatte, war es am 20. März zwar kalt (0 Grad), aber zum Glück trocken, und gegen Mittag konnten wir sogar etwas Sonnenschein geniessen. Erfreulicherweise durften wir in unserm Team zwei neue Mitglieder begrüssen: Stefan Burkhalter aus Homburg und Maximilian Brand aus Bommen. Beide möchte ich in unserem Kreis nochmals herzlich willkommen heissen!

Das grösste Team war im Raum Bommen eingesetzt, um die Waldschäden zu beseitigen, die durch Schneedruck und Sturmwinde verursacht worden waren. Dadurch verhindern wir, dass sich der Borkenkäfer dort einnistet. Es sind derart viele Bäume geschädigt, dass wir wohl nochmals ein bis zwei Arbeitstage in Bommen investieren werden.

Etwas mehr Fingerspitzengefühl war beim Transport eines Schnellbootmodells von Bottighofen nach Triboltingen erforderlich. Auch diese Operation war erfolgreich. Das Modell steht ohne jede Beschädigung an seinem neuen Ausstellungsplatz, im Obergeschoss des Triboltinger Göttibunkers A5633. Das gleiche Team hat anschliessend einen PD an allen Waffen im Keller des Dorfbunkers Bottighofen durchgeführt und das Lederzeug vom Schimmel-Anflug“ gereinigt.

Wieder handfester ging es im Tägerwiler Allmendtobel zur Sache. Die Tritte des Wanderwegs auf der Ostseite des Tobels wurden saniert. Durch den Schneefall des Vortages war der Boden aufgeweicht, was die Arbeit wesentlich erschwerte. Der Kaffee im Bunker von Hans Bill war daher eine willkommene Pause! Die Brücke über den Bach wird durch den Forstbetrieb der Bürgergemeinde Tägerwilen instand gestellt. Im Moment ist sie nicht begehbar.

Während Heinz Kernen im Mun Mag Berg das Material inventarisierte, das wir von der ZSHAM vor einer Woche erhalten hatten, waren im KP Weinfeldern gleich drei Arbeitsteams im Einsatz: Im Archiv wurde die Erfassung unserer Landeskarten und Reglemente weitergeführt, und in der Bibliothek wurden die zahlreichen Neueingänge verbucht.

Bereits vor dem Arbeitstag hatte Urs Bodmer, der Chef unseres Archivs, zusammen mit Armin Gilg und Georg Schulthess dafür gesorgt, dass unsere Archiv – Dateien mit dem NAS zuverlässig gesichert sind.

Ich möchte allen, die am 20. März im Einsatz waren, herzlich danken für ihr Engagement und wünsche allen weiterhin gute Gesundheit und den noch nicht Geimpften eine baldige Impfung, was uns wieder mehr Freiheit bringen wird!

Mit kameradschaftlichem Gruss

Urs Ehrbar







